

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Lang- und Kurztexte

Projekt-Nr. : 146491-7

Bauvorhaben : Agentur für Arbeit Dortmund
Steinstraße 39
44147 Dortmund

Bauherr : Bundesagentur für Arbeit (BA)
RIM Dortmund
vertreten durch
BA - Gebäude-, Bau- und Immobilienmanagement
GmbH
Lina-Ammon-Straße 9
90471 Nürnberg

Leistungsumfang : Malerarbeiten

Ausschreibung vom : 17.02.26

Ausführungsfrist : 01.07.26 - 01.08.30

Angebotsabgabe bis : 02.04.26, 08:00 Uhr

Angebotsabgabe an: s. Bauherr

Zuschlagsfrist: 16.04.26

Bieter:

.....

.....

.....

Angebotssumme netto : EUR

.....% MWSt : EUR

Angebotssumme brutto : EUR

(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift)

(Datum)

INHALTSVERZEICHNIS zur LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt:	146491-7	Malerarbeiten	
Umfang:		Malerarbeiten	
Ausgabeumfang:			
OZ		Ebene	Seite
		Allgemeine Beschreibung der Bauleistung	4
		Allgemeine Vorbemerkungen Hinweise	6
		Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen -Malerarbeiten-	11
1		Schutzmaßnahmen	13
2		Vorbereitende Arbeiten und Untergrund	14
3		Beschichtungs-und Anstricharbeiten	24
4		Stundenlohnarbeiten	31

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetra

Allgemeine Beschreibung der Bauleistung

1.1. Allgemeine Baubeschreibung

Bei dem vorliegenden Bauvorhaben handelt es sich um die Erneuerung der Beleuchtung auf den Ebenen GG-5.OG im Gebäude der Agentur für Arbeit in Dortmund.

Agentur für Arbeit
Steinstraße 39
44147 Dortmund

Nach der erfolgreichen Sanierung der Decken und Ertüchtigung der Wände erfolgt die umfassende Malerbehandlung der Decken und Wände. Diese umfasst die sorgfältige Vorbereitung der Oberflächen, einschließlich Reinigung, Grundierung und Spachteln von Unebenheiten.

Anschließend werden Beschichtungen aufgebracht, um eine homogene, widerstandsfähige und ansprechende Farboberfläche zu schaffen, die ästhetische und funktionale Anforderungen erfüllt.

1.2. Auszuführende Leistungen

Gegenstand dieser Ausschreibung sind die umfassenden Malerarbeiten an den Decken und Wänden nach der Sanierung.

Die Maßnahme beinhaltet die Oberflächenvorbereitung sowie die Anwendung qualitativ hochwertiger Farben und Beschichtungssysteme, um eine langlebige Oberfläche zu gewährleisten.

1.3. Terminierung

Das Bauvorhaben soll ab Juli 2026 beginnen.

Die Malerarbeiten werden in 17 Bauabschnitten durchgeführt, was eine Gesamtdauer von etwa 49 Monaten zur Folge hat.

Die Arbeiten werden in den jeweiligen Bauabschnitten sukzessive umgesetzt, sodass der Betriebsablauf im Gebäude gewährleistet bleibt und Beeinträchtigungen auf ein Minimum reduziert werden.

1.4. Wegbeschreibung

Die Agentur für Arbeit Dortmund liegt im Zentrum der Stadt, in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof und ist aus allen Richtungen kommend gut ausgeschildert und erreichbar.

Ort: Steinstraße 39, 44147 Dortmund.

Wichtiger Hinweis zur Preiskalkulation und Bauablauf:

Die Bieter werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Kalkulation der Einheitspreise (EP-Preise) die besonderen Bedingungen dieses Projekts berücksichtigen muss:

1. Laufzeit und Preissteigerung:

Die voraussichtliche Gesamtbauzeit beträgt ca. 49 Monate. Innerhalb dieses Zeitraums auftretende Preissteigerungen (Material, Lohn, Logistik) sind in die Angebotspreise einzukalkulieren. Eine separate Geltendmachung von Inflation oder Marktpreisänderungen außerhalb der vertraglich vereinbarten Regelungen (z.B. gleitende Skala, falls zutreffend) ist ausgeschlossen.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

2. Logistik und Erreichbarkeit:

Die innerbetrieblichen Abläufe im Gebäude werden während der Bauzeit fortgeführt. Die damit verbundenen logistischen Erschwernisse, längere Transportwege zu den jeweiligen Bauabschnitten sowie etwaige Wartezeiten sind bei der Zeit- und Kostenplanung zu berücksichtigen.

3. Empfehlung zur Vorort-Besichtigung:

Um eine realistische und belastbare Angebotserstellung zu gewährleisten, wird den Bietern dringend empfohlen, die örtlichen Gegebenheiten vor Angebotsabgabe zu besichtigen.

Hinweis zur Abrechnung:

Die erbrachten Leistungen werden ausschließlich auf Basis des örtlichen Aufmaßes abgerechnet. Die Bieter werden hiermit verpflichtet, das Aufmaß zeitnah nach Fertigstellung der jeweiligen Bauabschnitte zu erstellen, vom Bauleiter abzeichnen zu lassen und zusammen mit der Rechnung einzureichen. Nur vollständig eingereichte und geprüfte Aufmaße werden zur Zahlung freigegeben.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Allgemeine Vorbemerkungen Hinweise

Allgemeine Vorbemerkungen:

- - VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für Bauleistungen)
 - VOB/C DIN 18363 (Maler- und Lackierarbeiten-Beschichtungen)
 - VOB/C DIN 18340 (Trockenbauarbeiten bezgl. Oberflächengütern)
 - BFS-Merkblätter des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz
- Es ist immer darauf zu achten, dass bei Staubentwicklung innerhalb des Gebäudes in der Nähe befindliche Rauchmelder durch den Gebäudenutzer vorher abgeschaltet werden. Dies hat der Bieter zu veranlassen. Nach Abschluss der staubintensiven Arbeiten ist dies dem Verantwortlichen des Gebäudes persönlich wieder zu melden. Sollte wegen Unterlassung des Bieters der Rauchmelder Auslösen und eine Evakuierung des Hauses mit Feuerwehreinsatz die Folge sein, so hat der Bieter die Kosten hierfür zu tragen. Für nachfolgend beschriebene Leistungen gelten die Verarbeitungsvorgaben und Einbauanweisungen der Hersteller für die eingesetzten Baustoffe, -elemente und -produkte, die Publikationen der im jeweiligen Fachbereich allgemein anerkannten Verbände und der sonstigen Herausgeber von Richtlinien, Merkblättern, Empfehlungen etc. in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als vereinbart. Im Fall von Widersprüchen gilt die weiterreichende bzw. qualitativ höherwertige Anforderung als vereinbart. Alle für ein Bauteil oder Bauelement erforderlichen Bestandteile sind aus dem System eines Materialherstellers zu beziehen und als durchgängige Produktlinien anzubieten. Alle Bauteile ähnlicher Art und Lage müssen aufeinander abgestimmte Oberflächen, Farbtöne, Falzgeometrien, Kantenausbildungen, Beschläge etc. aufweisen, um eine gestalterische Durchgängigkeit zu gewährleisten.

Hinweise zu den verarbeitenden Hilfsstoffen:

Alle vom AN verarbeiteten Hilfsstoffe, die miteinander in Kontakt stehen oder die in aufeinanderfolgenden Schichten verarbeitet werden und bei denen die Möglichkeit von Wechselwirkungen besteht, müssen **einer Produktfamilie** angehören. Beabsichtigt der AN, hiervon abzuweichen, hat er durch entsprechende Nachweise die gegenseitige Verträglichkeit der Stoffe, die er zu verarbeiten beabsichtigt, zu bestätigen. Der AN hat vor Beginn seiner Arbeiten die vorhandenen Untergründe zu überprüfen und dem AG mitzuteilen, mit welchen Produkten er die jeweiligen Arbeitsgänge auszuführen beabsichtigt. Sollte in bestimmten Fällen der Einsatz lösungsmittelhaltiger Stoff erforderlich sein, so hat der AN jeweils die Produkte einzusetzen, die der Absicht des AG zum Ersatz von Gefahrenstoffen möglichst nahekommen. Hinweis TRGS 610/GISCODE: Alle vom AN verwendeten Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Kleber etc. müssen entsprechend TRGS 610, Ausgabe Januar 2011 der jeweils niedrigsten Einstufung des GISCODE- Gruppenbezeichnung angehören (TRGS= Technische Regeln für Gefahrstoffe), soweit dies bei den vorhandenen Untergründen zur Erzielung einer einwandfreien Schichtaufbaues möglich ist. Es dürfen ausschließlich Materialien eingebaut werden, welche durch Zulassungszeugnisse und Prüfbescheide nachgewiesene Eigenschaften haben. Diese Forderung gilt insbesondere für Klebstoffe, Farben etc. Die Materialien dürfen keine allergieauslösenden Bestandteile enthalten. Der AN hat vor Auftragserteilung den zu verarbeitenden Stoffen Produktdatenblätter mit Angabe evtl. enthaltener Gefahrstoffe sowie die Klassifizierung nach TRGS 610/GISCODE vorzulegen und vom AG freigeben zu lassen.

Malerarbeiten Kalkulation

Die Anfahrten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Enthält die Leistungsbeschreibung die Verpflichtung z.B. zum Ausbauen, Abnehmen

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.

Menge

Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetra

oder Ersetzen von Stoffe/ Bauteilen, so gehören zur vertraglichen Leistung auch das Laden und / oder der Transport des zu entsorgenden Abfalls von der Ausbaustelle bis zur dem vom AG benannten Lagerplatz auf der Baustelle oder in der Liegenschaft, sowie das Lagern und Sortieren nach Angabe des AG. Bei abzubrechenden Stoffen/Bauteilen beinhaltet die vertragliche Leistung auch die ordnungsgemäße Beseitigung und Entsorgung inkl. aller Entsorgungsgebühren unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Bestimmungen. Die Preise für Abbruch und Demontage schließen auch den Ausbau der Befestigungsmittel (nach Erfordernis auch den Ausbau von Dübeln) ein.

Die Grundbeschichtungsmasse müssen die Saugfähigkeit von Untergründen mindern oder egalisieren und die Haftfestigkeit der folgenden Beschichtungen gewährleisten. Spachtel- und Ausgleichsmassen dürfen nach dem Trocknen keine Schwindelrisse aufweisen.

2. Baustelleneinrichtung

2.1 Flächen der Baustelleneinrichtung

Abweichend zu VOB/B § 4 Absatz 4 stellt der AG dem AN nur so weit ausdrücklich benannt und zugesagt Baustelleneinrichtungsfläche zur Verfügung. Vorhandene und verbleibende Bauteile und Anlagen sind betriebsfähig zu erhalten. Der AG behält sich vor, die Nutzungsgenehmigung für den AN für die zur Baustelleneinrichtung zur Verfügung gestellten Flächen zu widerrufen, wenn dies aus Gründen des Bauablaufs erforderlich wird.

Der AG stellt Lagerräume zur Verfügung. Die Laufwege zur Baustelle können hier variieren. Der Lagerraum wird sich innerhalb des Gebäudes befinden. Alle möglichen Laufwege innerhalb der Liegenschaften sind mit einzukalkulieren.

Die nachstehend beschriebenen Leistungen können in der Regel von Montag bis Freitag in den Hauptbetriebszeiten 8:00 bis 17:00 Uhr durchgeführt werden.

Der Mehrpreis für daraus resultierende Nacht- und / oder Sonn- und Feiertagsarbeit wird über die entsprechenden Zuschläge im Stundenlohn vergütet. Die Baustelleneinrichtung zur Ausführung der eigenen Leistung ist in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

2.2 Anschlüsse der Baustelleneinrichtung

Folgende Leistungen werden bauseits durch den Auftraggeber erbracht:

- Baustrom- und Bauwasseranschluss
- Bauwasser und Baustrom wird kostenfrei zur Verfügung gestellt
- Kabel- bzw. Leistungsverlängerungen bis zum Ausführungsort sind vom AN bereit zu stellen
- Die WCs im Bestandsgebäude können vom AN mitgenutzt werden

2.3 Wiederherstellung Baustelleneinrichtungsfläche

Der AN hat nach Beräumung die Baustelleneinrichtungsfläche wieder in den vorgefundenen Zustand zu versetzen.

2.4 Feuerwehrezufahrten/Fluchtwege

Alle Flucht-/Rettungswege sind freizuhalten.

2.5 Arbeitsgerüste

Arbeitsgerüste für Arbeiten über 2,00-4,00 m über OKF sind vom AN im Rahmen seiner Leistungen mit vorzusehen, soweit solche Arbeitshöhen aus den Ausschreibungsunterlagen erkennbar sind.

2.6 Sicherungs- und Schutzmaßnahmen

Der AN schützt die übrigen Bauausführenden vor allen aus seinen Tätigkeiten herrührenden Gefahren durch (Absturz-)Sicherungen, Abschränkungen, Markierungen etc. Die vom AN diesbezüglich auszuführenden Leistungen verstehen sich einschließlich Aufbau, Vorhaltung, Unterhalt, regelmäßiger Kontrolle und

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.

Menge

Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetrag

Instandsetzung sowie Rückbau nach Beseitigung der Gefahr bzw. nach Aufforderung durch den AG. Eine verlängerte Vorhaltung bis zu 4 Wochen über den Tätigkeitszeitraum des AN hinaus ist hierbei vorzusehen.

3. Planung

3.1 Vorleistungen des AG

Der AG hat Planungsleistungen in mindestens solchem Umfang erbringen zu lassen, wie sie den Auslobungsunterlagen beigelegt sind.

Der AN prüft diese und teilt eventuelle, bei verantwortlicher Prüfung der Unterlagen bereits zum Angebotsabgabezeitpunkt erkennbare Bedenken gegen die AG-seitige Planung mit Angebotsabgabe mit.

4. Prüfungen, Abnahmen, Gebühren

4.1 Prüfungen und Abnahmen

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche noch nicht erfolgten bzw. noch ausstehenden behördlich oder öffentlich-rechtlich geforderten Nachweise, Prüfungen und Abnahmen für die von ihm erbrachten Bauleistungen.

Alle hierbei entstehenden Aufwendungen für Prüfgebühren, Prüfkörper, Laborversuche etc. sind vom AN zu tragen. Dies betrifft auch und insbesondere Prüfungen, die behördlicherseits zur Abnahme des Gebäudes gefordert werden. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung der Prüfungen verantwortlich.

4.2 Zustimmungen im Einzelfall (ZiE)

Der AN verwendet ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene (ABZ) oder bauaufsichtlich geprüfte (ABP) Baustoffe und -elemente oder solche mit CE-Konformitätserklärung des Herstellers. Sind solche Baustoffe oder -elemente in Ausnahmefällen nicht verfügbar, so ist der AN für den Nachweis der Rechtmäßigkeit der Ausführung verantwortlich. Soweit hierfür eine Zustimmung im Einzelfall (ZiE) erforderlich ist, besorgt der AN diese. In diesem Fall ist es Sache des AN, die ZiE terminlich zu koordinieren und alle entstehenden Kosten und Gebühren für Versuche, Berechnungen, Gutachten, Prüfungen/Versuche und Genehmigungen zu tragen.

4.3 Muster, Probeflächen

Im Zuge der Werkstatt- und Montageplanung stimmt der AN eigenverantwortlich mit dem AG ab, ob und in welchem Umfang Musterflächen herzustellen sind. Grundsätzlich gilt, dass das eingebaute Material dem freigegebenen Muster entsprechen muss.

5. Dokumentation

Der AN übergibt unaufgefordert Quellennachweise der verwendeten Produkte (Lieferscheine, Produktdatenblätter etc.) an den AG, gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, Fabrikat, Hersteller und Chargennummer wegen eventueller Nachbestellungen

6. Reinigung

Der im gesamten Baustellenbereich anfallende Schutt und Abfall ist von jedem AN sortenrein zu sammeln und umgehend abzufahren. Alle durch den Baubetrieb verursachten Verschmutzungen im öffentlichen Bereich, auf den Nachbargrundstücken und auf dem Baugelände sind sofort zu beseitigen.

Der AN wird am Ende jeder Arbeitswoche seinen Arbeitsbereich in besenreinen Zustand versetzen. Kommt der AN seiner Verpflichtung nicht nach, ist der AG berechtigt, diese Leistung auf Kosten des AN zu veranlassen. Der AN ist verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Verschmutzungen zu ergreifen.

7. Bauausführung/Leistungsumfang

7.1 Schnittstellen

Jegliche Bauleistungen, -stoffe und -elemente des AN, die als Vorleistung oder Einbausituation für Leistungen anderer (Nach-)Unternehmer dienen, sind rechtzeitig vor Ausführung in Bezug auf die Herstellung der zugelassenen Einbaubedingungen vom AN zu prüfen.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

Insoweit fordert der AN unaufgefordert von den anderen Gewerken deren Zulassungen, Prüfzeugnisse und Montageanleitungen ab, um in seinem Gewerk die Einbaubedingungen einbauanleitungsgerecht zu herstellen.

Soweit der AN Leistungen erbringt, an die erkennbar Leistungen anderer (Nach-)Unternehmer angearbeitet werden sollen und die hierfür nicht geeignet sind, trägt der AN die Aufwendungen zur - auch nachträglichen -Herstellung der zulassungskonformen Einbaubedingungen.

7.2 Vorleistungen

Soweit Vorleistungen zur beschriebenen Leistung angegeben sind, gelten diese als bauseitige Schnittstelle zur zu erbringenden Leistung des AN. Der AN erbringt alle erkennbar oder üblicherweise nötigen Vorbehandlungen, Zwischenschritte, Beschichtungen, Untergrundvorbehandlungen usw., um auf der im Leistungspositionstext beschriebenen Leistung aufbauen zu können im Rahmen seiner Leistung.

7.3 Anpassungen

Der AN erbringt sämtliche Anpassungen für Schräganschnitte, schiefwinklige Ausführungen, nicht rechtwinklige Konstruktionen usw. als Bestandteil seiner Leistung, soweit diese aus den Ausschreibungsunterlagen erkennbar sind oder solche Leistungen in der Beschreibung erwähnt werden. Gleichfalls sind sämtliche Bestandskonstruktionen, auch solche mit unregelmäßigem Verlauf, anzuarbeiten, soweit dies zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe erkennbar ist.

7.4 Aufmaß und Maßabweichungen

Tatsächliche bauliche Abweichungen von in den Planungen angegebenen gleichartigen, wiederkehrenden Maßen berechtigen den AN diesbezüglich nicht zur Geltendmachung von Mehraufwendungen. Kalkulationsgrundlage ist insofern ein örtliches Aufmaß mit differierenden Maßen für gleichartige Bauteile oder Öffnungen.

7.5 Demontagen/Erneuerung

Sind Leistungen als Demontageleistung oder als Erneuerung bereits bestehender Bauteile oder -leistungen beschrieben, so ist der Aufwand für eine geordnete, weitestgehend zerstörungsfreie Demontage und Entsorgung Bestandteil der Leistungen des AN.

8. Bautagesbericht

Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, die Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.

9. Stundenlohnarbeiten

9.1 Abforderung von Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten sind nur auf Anweisung des AG auszuführen. Für nicht ausdrücklich abgeforderte Stundenlohnarbeiten besteht keinerlei Vergütungsanspruch des AN.

Spätestens am folgenden Arbeitstag nach Ausführung sind die vollständigen Stundenzettel 2-fach, unter Angabe des Namens und Berufsbezeichnung des Arbeiters, der ausgeführten Arbeiten und ggf. Materialaufstellung, der Bauleitung vorzulegen.

Die Nachweise über Stundenlohnarbeiten müssen enthalten:

1. Name, Beruf und tägliche Stundenleistung der im Tagelohn beschäftigten Personen
2. Aufstellung über die Verwendung der besonders zu vergütenden Materialien und Baustoffe
3. Aufstellung und Beschreibung der ausgeführten Leistungen

Sie gelten erst nach Bestätigung und Unterschrift durch die Bauleitung als anerkannt. Die Stunden sind im Bautagebuch einzutragen. Eine Abzeichnung des Bautagebuches bedeutet keine Anerkenntnis der Stunden. Nicht fristgemäß vorgelegte Stundenzettel

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetra

werden nicht anerkannt.

9.2 Später verdeckte oder untergegangene Leistungen

Werden Leistungen in Form von Stundenlohnarbeiten erbracht, die später nicht mehr nachvollziehbar sind (Abbruchleistungen, später überdeckte Leistungen), so sind vom AN geeignete Maßnahmen zur Dokumentation der erbrachten Leistung zu ergreifen, beispielsweise eine Fotodokumentation mit Handykamera. Kann der AN seinen Vergütungsanspruch mangels Beleg über die Leistungserbringung nicht belegen, so entfällt die Vergütung!

9.3 Vergütung von Stundenlohnaufwendungen

Nicht vergütet werden

- Aufsichtsstunden (Bauleiter, Polier o. Ä.),
- Überstundenzuschläge,
- Anmarsch, Fahrzeiten, Materialbesorgung,
- Materialtransport, Gerätetransport,
- sonstige Vorbereitungsarbeiten, wie Werkzeuge herrichten u. ä

Vergütet werden die tatsächlich am Arbeitsplatz anfallende Arbeitszeit, verwendetes Material für diese Leistungen (nach LV oder nachrangig Tagespreis des Baustoffhandels).

Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen, insbesondere den tatsächlichen Lohn einschließlich:

- Lohn- und Gehaltskosten,
- alle Sozialkosten,
- Erschwernis- und sonstige Zuschläge,
- Lohnnebenkosten (Auslösungen, Wegegelder, Unterkunfts- und Übernachtungsgelder usw.),
- Wagnis und Gewinn.

Eine Einrechnung der Stundenlohnarbeiten in die LV-Summe (Angebot bzw. Auftrag) berechtigt nicht zur Ausführung dieser Arbeiten. Die Leistungen sind als Eventualposition zu verstehen und können ggf. auch unausgeführt bleiben, in diesem Fall erfolgt dann keine Abrechnung.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.

Menge Einheit

Einheitspreis

Gesamtbetra

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen -Malerarbeiten-

10.1.1 Schutz von Bau- und Anlagenteilen, z. B. von Einrichtungsgegenständen, Fußböden, Geländern, Türen, Fenstern vor Verunreinigungen und Beschädigungen während der Arbeiten durch loses Abdecken, Abhängen oder Umwickeln, einschließlich anschließender Beseitigung der Schutzmaßnahmen, ausgenommen Leistungen nach Abschnitt 10.2.4.

10.1.2 Reinigen des Untergrundes, ausgenommen Leistungen nach Abschnitt 10.2.3.

10.1.3 Ausbessern von einzelnen kleinen Schäden in der Altbeschichtung und im Untergrund, z. B. vereinzelte Vertiefungen, die durch Stoß entstanden sind.

10.1.4 Fertigstellen von Bauteilen in mehreren Arbeitsgängen zur Ermöglichung von Arbeiten anderer Unternehmer, soweit die eigenen Leistungen im Zuge gleichartiger Maler- und Lackierarbeiten kontinuierlich erbracht werden können. Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, handelt es sich um besondere Leistungen nach Abschnitt 10.2.16.

10.2 Besondere Leistungen sind ergänzend zur ATV DIN 18299, Abschnitt 10.2, z.B.:

10.2.1 Ausbessern von umfangreichen Schäden in der Altbeschichtung und im Untergrund. Vorbehandeln ungeeigneter Untergründe, z. B. durch Hochdruck- Reinigen, Aufrauen und Anlaugen, Entfernen von Algen- und Pilzbefall, Aufbringen von Grundierungen, Bioziden und dergleichen.

10.2.2 Vorhalten von Aufenthalts- und Lagerräumen, wenn der Auftraggeber Räume, die leicht verschließbar gemacht werden können, nicht zur Verfügung stellt.

10.2.3 Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, z. B. Gipsreste, Mörtelreste, Farbreste, Öl, anhaftender Schleifstaub, soweit die Verschmutzung nicht durch den Auftragnehmer verursacht wurde.

10.2.4 Besonderer Schutz von Bau- und Anlagenteilen sowie Einrichtungsgegenständen, z. B. durch Abkleben von Fenstern, Türen, Böden, Belägen, Treppen, Hölzern, Dachflächen, Schalter- und Steckdosenabdeckungen, oberflächenfertigen Teilen, staubdichtes Abkleben von empfindlichen Einrichtungen und technischen Geräten, Staubschutzwände, Gerüstbekleidungen, Schutzanstriche, Notdächer, Auslegen von Hartfaserplatten und Bautenschutz Folien ab 0,2 mm Dicke, Abdeckvlies.

10.2.5 Entfernen von Beschichtungen sowie vorhandenen Wand- und Deckenbekleidungen.

10.2.6 Entfetten und Entrosten sowie Entfernen von Walzhaut und Zunder.

10.2.7 Mattschleifen von Untergründen und Altbeschichtungen.

10.2.8 Überbrücken von Putz- und Betonrissen mit Armierungsgewebe.

10.2.9 Ziehen von Abschlussstrichen, Schablonieren und Anbringen von Abschlussborten und dergleichen.

10.2.10 Absetzen von Beschlagteilen in einem anderen Farbton an Türen, Fenstern, Fensterläden und dergleichen.

10.2.11 Farbiges Absetzen in der Beschichtung oder Beschichtungsstoffes innerhalb zu beschichtender Bauteile.

10.2.12 Biozides Vorbehandeln von mikrobiologischem Bewuchs sowie Leistungen zum Schutz der Oberflächen gegen Algen-, Pilz- und Insektenbefall.

10.2.13 Herstellen und Anbringen von Oberflächen- und Farbmustern sowie Musterflächen für Wand- und Farbgestaltungen, soweit diese Leistungen über die Leistungen nach Abschnitt 10.1.9 hinausgehen.

10.2.14 Verfüllen von Fugen und Anschlüssen an angrenzende Bauteile, Einbau von Profilen und dergleichen.

10.2.15 Entfernen von bauseits vorhandenen Schutzfolien und dergleichen, z. B. an Fensterbänken, Leichtmetallprofilen.

10.2.16 Beschichten von Bauteilen in Teilflächen zur Ermöglichung von Arbeiten anderer Unternehmer, soweit die eigenen Leistungen nicht im Zuge gleichartiger Beschichtungsarbeiten kontinuierlich erbracht werden können (siehe Abschnitt 10.1.4).

10.2.17 Beseitigen von Hindernissen im Untergrund, z. B. Entfernen von Betongraten,

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
Schaumrückständen.				

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

1	Schutzmaßnahmen				
Ausgabeumfang:					
OZ / Pos.-Nr.		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
1	Schutzmaßnahmen				
1.1	Bauteile mit Klebeband abkleben Bauteile wie Fenster, Türen, Sockelleisten, Schalter, Steckdosen etc. als Kantenschutz mit einem Klebeband abkleben, das sich rückstandslos vom Untergrund entfernen lässt. Liefern und herstellen, vorhalten und beseitigen. Vorhaltezeit für die Dauer der Arbeiten des AN	450,00	m²		
1.2	Fenster, Türen, Wandflächen etc. mit Folie schützen Staubdichtes Abkleben von Fenstern/Türen, durch PE-Folie, d= min. 0,1 mm, für die Dauer der Arbeiten vorhalten und nach Beendigung der Arbeiten abbauen, abtransportieren und entsorgen einschl. Transport- und Entsorgungsgebühren.	170,00	m²		
1	Schutzmaßnahmen			Summe:	

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

2.1 Altbeschichtung entfernen

Entfernen loser, nicht tragfähiger Bestandteile (Dispersion) durch Abkratzen, Abschaben, Bürsten oder Waschen. Reinigung der bearbeiteten Flächen zur Vorbereitung der Überholungsbeschichtung.

Bauteil: Wand

Ausführung:

Anfallende Abfälle sind gemäß den örtlichen Umweltauflagen zu entsorgen (in den Angebotspreis einzurechnen).

Hinweis:

Anschleifen erfolgt gemäß separater Position

9125,00 m²

2.2 Teilflächenspachtelung und Instandsetzung von Fehlstellen

Fachgerechtes Ausbessern und Beispachteln von Schädstellen, Rissen, Dübellöchern sowie Fehlstellen, die nach dem maschinellen Anschliff der Altbeschichtung sichtbar werden.

1. Vorbereitung des Untergrundes:

- Lose Putzteile und instabile Altanstriche im Bereich der Fehlstellen sind mechanisch zu entfernen.
- Größere Risse sind fachgerecht V-förmig aufzuweiten.

2. Ausführung:

- Die Fehlstellen sind mit einer auf den Untergrund abgestimmten Spachtelmasse bündig zu verfüllen.
- Nach Trocknung sind die ausgebesserten Stellen plan zu schleifen und dem angrenzenden Oberflächenniveau anzupassen.
- Es ist ein glatter, ansatzfreier Übergang zum Bestand herzustellen, sodass die Ausbesserungen nach der Neubeschichtung nicht mehr sichtbar sind (Qualitätsziel).

3. Materialanforderungen:

- Eigenschaften: Emissionsarm, lösemittelfrei,

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

- weichmacherfrei und konservierungsmittelfrei.
 Systemkonformität: Zur Gewährleistung der Haftung und der Allergikereignung müssen alle Komponenten (Spachtel, Grundierung, Farbe) aus dem abgestimmten System eines Herstellers stammen.

Referenzprodukt: Brillux Vitafill 9001 Airless-Spachtel (oder gleichwertiger Art).

Angebotenes Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

4250,00 m²

2.3 Bestandsbeschichtung anschleifen Wand

Untergrundvorbereitung der Wandflächen mit vorhandener Altbeschichtung (Dispersion, Silikat) für eine anschließende Überholungs- bzw. Neubeschichtung.

Ausführung:

Maschineller Anschliff (z.B. mit Exzenter- oder Langhalsschleifer), um lose Altanstriche zu entfernen, die Oberfläche aufzurauen und die Haftung zu maximieren.

Reinigung:

Nach dem Schleifen ist die Fläche gründlich zu entstauben (Absaugen mit Industriesauger Klasse M oder feuchtes Abwischen).

Prüfung:

Der Auftragnehmer hat die verbleibende Altbeschichtung gemäß BFS-Fachregel Nr. 20 auf Tragfähigkeit zu prüfen.

9125,00 m²

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

2.4 Spachtelung in Q3 Wände

Herstellung einer Sonderspachtelung der Qualitätsstufe Q3. Aufbauend auf einer fachgerechten Grundspachtelung (Q2). Die Leistung umfasst das breite Ausspachteln der Fugen sowie das vollflächige Überziehen und Glätten der restlichen Flächen zum Verschluss der Poren.

Untergrund:

Prüfung gemäß DIN 18340. Einbetten von Glasfasern-Bewehrungsstreifen in die Fugenbereiche der GK-Platten, sofern nicht bereits in Q2 erfolgt.

Materialanforderungen:

- Qualität: Mineralische Basis, konservierungsmittelfrei, allergikerfreundlich.
- Zertifizierung: EMICODE EC1 PLUS, AgBB-konform. (Nachweise sind vorzulegen).
- Brandschutz: Nicht brennbar, Klasse A2-s1, d0 nach DIN EN 13501-1

Referenzprodukt: Brillux Vitafill 9001 Airless-Spachtel oder gleichwertiger Art.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Ausführung:

Fachgerechter Auftrag gemäß Herstellervorschrift. Inklusive aller notwendigen Trocknungszeiten. Das abschließende Schleifen erfolgt separat in Position 5.

2282,00 m²

2.5 Schleifen der Wände

Fachgerechtes Schleifen von bereits vollflächig in Oberflächengüte Q3 verspachtelten Wandflächen zur Herstellung einer malerfertigen Oberfläche gemäß DIN 18363.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

Ausführung:

Die Arbeiten sind staubarm mittels Langhalsschleifer und angeschlossenen Industriestaubsauger der Staubklasse M auszuführen.

Qualitätsziel:

Beseitigung feinsten Unebenheiten, Grate und Spachtelansätze. Die Oberfläche muss nach dem Schleifen bei Streiflichtprüfung vollkommen glatt, homogen und frei von Schleifriefen sein.

Schleifmittel:

Einsatz von feinkörnigen Schleifmitteln (Körnung P150 bis P180).

Reinigung:

Die Flächen sind nach dem Schleifvorgang vollständig mechanisch zu entstauben (Absaugen oder feuchtes Staubbindetuch), um die nachfolgende Systemhaftung zu garantieren.

2282,00 m²

2.6 Grundieren der Wände

Aufbringen einer festigenden, weiß pigmentierten Grundierung auf die zuvor geschliffenen und entstaubten Q3-Spachtelflächen gemäß DIN 18363. Die Grundierung dient der Verfestigung des Untergrundes, dem Ausgleich des Saugverhaltens sowie der optischen Egalisierung (Vermeidung von Farbunterschieden im Endanstrich)

Ausführung:

- Fachgerechter, gleichmäßiger Auftrag (wolkenfrei) mittels Rolle, Bürste oder Airless-Verfahren
- Sorgfältige Beschichtung in Eckbereiche und Übergänge
- Inklusive Prüfung des Untergrundes auf Saugfähigkeit und Staubfreiheit vor Arbeitsbeginn.

Materialanforderungen:

- Eigenschaften: Wasserverdünnbar, weiß pigmentiert, lösemittel- und weichmacherfrei, geruchsneutral.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (für Allergiker geeignet).

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

- Zertifizierung: Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS, AgBB-Konform.
- Nachweis: Die Gleichwertigkeit ist durch Vorlage technischer Datenblätter und entsprechender Zertifikate (z. B. Blauer Engel oder TÜV-Süd) nachzuweisen

Referenzprodukt: Brillux Vitasense-Grund 929
(oder gleichwertiger Art).

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

2282,00 m²

2.7 Spachtelung in Q3 Decke | Fries

Ausführen einer vollflächigen Spachtelung zur Aufwertung der bauseits vorhandenen Trockenbauflächen (Decke und Deckenfries) von Qualitätsstufe Q2 auf Q3.

Voraussetzung:

Die Oberflächen werden vom Gewerk Trockenbau in der Qualitätsstufe Q2 (Standardverspachtelung) übergeben. Eine Prüfung des Untergrundes gemäß DIN 18340 ist vor Arbeitsbeginn durchzuführen.

Ausführung:

Aufbauend auf der vorhandenen Q2-Spachtelung sind die Fugenbereiche am Fries und an der Decke nochmals breiter ausziehen. Die gesamte restliche Kartonoberfläche des Frieses (horizontale und vertikale Flächen) sowie der Decke ist mit einer geeigneten Spachtelmasse scharf abzuziehen, um sämtliche Poren zu verschließen.

Kantenbearbeitung:

Besondere Sorgfalt gilt der Ausbildung der Außen- und Innenecken am Deckenfries. Die Spachtelmasse ist bündig an die vorhandenen Eckschutzprofile heranzuziehen, um eine scharfkantige und rechtwinklige Optik zu gewährleisten. Hinweis: Das abschließende Schleifen der getrockneten

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

Spachtelfläche ist nicht Bestandteil diese Position, sondern erfolgt in separater Position.

Materialanforderungen:

- Eigenschaften: Mineralische Basis, konservierungsmittelfrei (allergikerfreundlich), emissions- und lösemittelfrei.
- Zertifizierung: Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS, AgBB-konform. Nachweise (z.B. Eurofins Gold) sind auf Verlangen vorzulegen.
- Brandschutz: Nicht brennbar (A2-s1, d0).

Referenzprodukt: Brillux Vitafill 9001 Airless-Spachtel oder gleichwertiger Art.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

2251,00 m²

2.8 Schleifen Decke I Fries

Fachgerechtes Schleifen der zuvor vollflächig verspachtelten Deckenuntersichten sowie der vertikalen und horizontalen Flächen des Deckenfrieses zur Erreichung der Oberflächengüte Q3 gemäß DIN 18340.

Ausführung:

- Verfahren: Der Schliff hat maschinell mittels Langhalsschleifer unter Einsatz einer geeigneten Absaugvorrichtung (Staubklasse M) zu erfolgen, um eine staubarme Arbeitsumgebung gemäß aktuellen Arbeitsschutzrichtlinien zu gewährleisten.
- Körnung: Verwendung feinkörniger Schleifmittel (Körnung P150 bis P180), um eine absolut glatte, riefenfreie Oberfläche für hochwertige Beschichtungen zu erzielen.
- Detailarbeit: Ecken, Innenkanten und die vertikalen Flächen des Frieses sind manuell mit Schleifklotz oder Exzentrerschleifer plan und scharfkantig nachzubearbeiten. Übergänge zu angrenzenden Bauteilen sind stufenlos beizuarbeiten.
- Prüfung: Die geschliffenen Flächen müssen frei von Spachtelgraten, Riefen und Unebenheiten sein. Ein

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

stufenloser Übergang zur angrenzenden Plattenoberfläche bzw. zu Bauteilanschlüssen ist sicherzustellen.

Reinigung:

Gründliches, mechanisches Entstauben aller Flächen unmittelbar nach Abschluss der Schleifarbeiten (Absaugen oder Einsatz von Staubbindetüchern), um die Systemhaftung der nachfolgenden Grundierung sicherzustellen.

2251,00 m²

2.9

Grundieren Decke I Fries

Aufbringen einer festigenden, weiß pigmentierten Systemgrundierung auf die zuvor hergestellten und entstaubten Q3-Spachtelflächen gemäß DIN 18363. Die Grundierung dient der Festigung der Spachtelmasse, der Bindung von Reststaub und dem Ausgleich des Saugverhaltens für den nachfolgenden Anstrich.

Anwendung am Fries:

Die Grundierung muss besonders sorgfältig in den Innenecken und an den Außenkanten des Frieses aufgetragen werden, um eine gleichmäßige Benetzung ohne Läuferbildung oder Glanzstellen zu gewährleisten.

Materialanforderungen:

- Eigenschaften: Wasserverdünnbar, weiß pigmentiert, lösemittel- und weichmacherfrei, geruchsneutral.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (passend zum System).
- Zertifizierung: Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS, AgBB-konform. Nachweise (z.B. TÜV-Süd oder Blauer Engel) sind auf Verlangen vorzulegen.

Ausführung:

- Fachgerechter Auftrag mittels Bürste, Rolle oder Airless-Spritzgerät.
- Inklusive Prüfung des Untergrundes auf Tragfähigkeit und Staubfreiheit vor Arbeitsbeginn.
- Bei Spritzauftrag ist zur gleichmäßigen Verteilung und Strukturangleichung nachzurollen, um eine homogene Optik bei Streiflicht zu gewährleisten.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetrag

Referenzprodukt: Brillux Vitasense-Grund 929
(oder gleichwertiger Art).

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

2251,00 m²

2.10 Spachtelung in Q3 Leibungen

Ausführen einer vollflächigen Verspachtelung der Leibungen zur Erreichung der Qualitätsstufe Q3 gemäß Merkblatt Nr. 2 und DIN 18340.

Voraussetzung:

Untergrund ist vorbereitet (Q2). Vorhandene Eckschutzprofile sind auf festen Sitz geprüft.

Ausführung:

Aufbauend auf der Standardverspachtelung (Q2) sind die Anschlussbereiche zu den Rahmen/Zargen sowie die Eckschutzprofile breiter ausziehen. Die gesamte restliche Fläche der Leibung ist mit einer geeigneten Spachtelmasse scharf abzuziehen, um sämtliche Poren und Lunker zu verschließen.

Besonderheit:

Es ist auf eine absolut lot- und waagerechte Flucht der Leibungskanten zu achten. Die Spachtelung hat bündig an die vorhandenen Kantenschutzprofile und die Anschlussprofile zu erfolgen.

Materialanforderungen:

Eigenschaften:

Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS, lösemittel- und weichmacherfrei, konservierungsmittelfrei.

Referenzprodukt: Brillux Vitafill 9001 Airless-Spachtel
oder gleichwertiger Art.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

einzutragen)

Typ: '.....'
 (vom Bieter zwingend
 einzutragen)

850,000 m

2.11 Schleifen der Leibung

Fachgerechter Feinschliff der zuvor verspachtelten
 Leibungsflächen zur Erreichung der Qualitätsstufe Q3
 gemäß DIN 18340.

Ausführung:

Der Schliff hat manuell oder mit kleinflächigen Schleifgeräten
 zu erfolgen, um die Scharfkantigkeit der Außenkanten und
 Eckschutzprofile nicht zu beeinträchtigen. Es ist feinkörniges
 Schleifmittel (Körnung P120 bis P150) zu verwenden.

Bauteil: Leibungen.

Untergrund: Frisch verspachtelte Gipskarton-
 Leibungsflächen (Q3).

Ziel:

Absolut plane, gratfreie Oberfläche mit stufenlosem
 Übergang zur Wandfläche.

Reinigung:

Gründliches Entstauben der Leibungen sowie der
 Anschlüsse zu Rahmen/Zargen (Absaugen Klasse M).

850,000 m

2.12 Grundieren der Leibung

Aufbringen einer weiß pigmentierten Grundierung auf die
 zuvor geschliffenen und entstaubten Q3-Leibungsflächen
 gemäß DIN 18363.

Zweck:

Die Grundierung dient der Tiefenfestigung des
 Untergrundes, der Bindung von verbliebenem Schleifstaub
 sowie dem Ausgleich des unterschiedlichen Saugverhaltens.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

Materialanforderungen:

- Qualität: Hochwertiger, weiß pigmentierter Haftgrund auf Acrylatbasis, wasserverdünnbar.
- Eigenschaften: Lösemittelfrei, weichmacherfrei und geruchsneutral.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (passend zum System).
- Zertifizierung: Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS (oder gleichwertig).

Ausführung:

Fachgerechter, satter Auftrag mittels Bürste oder kleiner Walze. Es ist darauf zu achten, dass keine Läufer entstehen und keine glänzenden Stellen (Überfestigung) an den Kanten der Zargen verbleiben. Inklusive vorsorglichem Abkleben der angrenzenden Rahmen/Zargen zum Schutz vor Verschmutzung.

Referenzprodukt: Brillux Vitasense-Grund 929
(oder gleichwertiger Art).

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

850,000 m

2 Vorbereitende Arbeiten und Untergrund

Summe:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

3.1 Herstellen von elastischen Anschlussfugen (Acryl)

Herstellen von dauerelastischen, überstreichbaren Anschlussfugen an den Übergängen zwischen unterschiedlichen Bauteilen (z. B. Wand/Decke, Wand/Fries, Wand/Einbauelemente oder Türleibungen).

Materialanforderungen:

- Typ: Premium-Maleracryl auf Dispersionsbasis, frühwasserbeständig und schnell regenfest.
- Eigenschaften: Lösemittel-, weichmacher- und phthalatfrei. Sehr gute Flankenhaftung und hohe Dehnfähigkeit.
- Zertifizierung: Sehr emissionsarm nach EMICODE EC1 PLUS.
- Besonderheit: Der Dichtstoff muss explizit auf die nachfolgende Beschichtung mit konservierungsmittelfreien Innendispersionsfarben abgestimmt sein. Er muss weichmacherfrei und spannungsarm sein, um chemische Wechselwirkungen sowie Rissbildungen oder Verfärbungen in der nachfolgenden, allergikergerechten Schlussbeschichtung sicher zu vermeiden.

Ausführung:

- Vorbereitung: Die Fugenflanken müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Bei stark saugenden Untergrundflanken ist eine entsprechende Vorbehandlung (Primer/Grundierung) durchzuführen.
- Technik: Einbringen des Dichtstoffes in die fachgerecht vorbereiteten Fugen. Zur Vermeidung von Drei-Flanken-Haftung ist bei tiefen Fugen ggf. mit einer PE-Rundschnur zu hinterfüllen. Die Fuge ist gleichmäßig zu glätten und so auszubilden, dass eine saubere optische Trennung der Bauteile gewährleistet ist.
- Zeitpunkt: Die Verfugung erfolgt nach der Grundierung und vor dem ersten Farbauftrag (Zwischenbeschichtung), um eine optimale Haftung der Farbe und ein homogenes Farbbild zu garantieren. Ausreichende Trocknungszeiten des Dichtstoffes vor dem Überstreichen sind zwingend einzuhalten.

Referenzprodukt:

Brillux Acryl-Dichtstoff 395
(oder gleichwertiger Art).

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

Angebotenes Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
 (vom Bieter zwingend einzutragen)

19500,000 m

3.2 Lokalar Beianstrich (Vorrollen) der Instandsetzungsbereiche

Ausführen von lokalen Beianstrichen auf zuvor instandgesetzten Teilflächen (z. B. nach Demontagen, Rissverpressungen oder Dübellochverfüllungen). Ziel ist die vollständige optische Angleichung der Reparaturstellen an die angrenzenden Bestandsflächen.

Die Beianstriche müssen so ausgeführt werden, dass sie auch ohne anschließenden vollflächigen Wandanstrich ein homogenes Oberflächenbild ergeben.

Saugfähigkeitsausgleich (Grundierung):

- Ausführung: Lokale Grundierung der neuen Spachtelstellen zur Neutralisierung des Saugverhaltens. Dieser Schritt verhindert, dass die nachfolgende Farbe ungleichmäßig wegschlägt oder matt erscheint (Vermeidung von "Abzeichnen").
- Material: Pigmentierter, konservierungsmittelfreier Spezialhaftgrund

Referenzprodukt: Brillux Vitasense 924 oder gleichwertig.

Optische Angleichung (Farbe):

- Ausführung: Auftrag der Innenfarbe im exakten Farbton des Bestandes.
- Technik: Die Farbe ist mit einer feinporigen Walze aufzutragen und zu den Rändern hin dünn auszurollen ("auszulaufen"). Hierdurch wird die Rollstruktur der angrenzenden Flächen nachempfunden und ein harter Absatz vermieden.
- Material: Konservierungsmittelfreie Innendispersionsfarbe, Nassabriebklasse 3

Qualitätsziel:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

Herstellung eines optisch homogenen Übergangs. Die Instandsetzungsstellen dürfen nach der Trocknung bei gewöhnlichem Licht nicht mehr als "Flicken" erkennbar sein.

Referenzprodukt: Brillux Vitasense 9005 oder gleichwertig.

Farbwahl: Nach Wahl des AG. Die endgültige Festlegung erfolgt vor Ort durch die Bauleitung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

4250,00 m²

3.3 Hauptanstrich Wände (Zwischen- und Schlussbeschichtung)

Ausführen eines deckenden Innenanstrichs auf den vorbereiteten und grundierten Wandflächen. Die Ausführung erfolgt zwingend in zwei Arbeitsgängen (Zwischen- und Schlussbeschichtung), um auf den Q3-Flächen ein homogenes, streifen- und wolkenfreies Oberflächenbild zu erzielen.

Materialanforderungen:

- Qualität: Erstklassige Innendispersionsfarbe nach DIN EN 13300.
- Technische Werte: Nassabrieb Klasse 3, Deckvermögen Klasse 1
- Ökologie: Lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm, frei von foggingaktiven Substanzen.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (für Allergiker geeignet). Zertifiziert nach TÜV SÜD (emissionsgeprüft) oder Blauer Engel.

Ausführung:

- Auftrag: Fachgerechter Auftrag durch Rollen oder im Airless-Spritzverfahren. Bei Spritzauftrag ist zur Strukturangleichung zwingend nass-in-nass mit der Rolle nachzuarbeiten.

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebereich:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

- Optik: Der Anstrich ist streifen- und wolkenfrei auszuführen. Sämtliche Randbereiche und Anschlüsse (z. B. Decken, Zargen, Sockelleisten) sind mit exakter Linienführung sauber abzusetzen.
- Systemgarantie: Zur Gewährleistung der Haftung und der Allergikereignung müssen alle Komponenten (Spachtel, Grundierung, Farbe) aus dem abgestimmten System eines Herstellers stammen.

Referenzprodukt: Brillux Vitasense 9005
(oder gleichwertiger Art).

Farbton: Nach Wahl des AG.
Die endgültige Festlegung erfolgt vor Ort durch die Bauleitung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

9125,00 m²

3.4 Hauptanstrich Decke | Fries (Zwischen- und Schlussbeschichtung)

Die Ausführung der Malerarbeiten am Deckenfries erfolgt vor dem Einlegen der RD-Platten, jedoch nach Montage der Unterkonstruktion/Wandprofile. Der Auftragnehmer hat die Stirnkanten des Frieses deckend zu beschichten. Die bauseitigen Deckenprofile sind vor Verschmutzungen zu schützen. Das Qualitätsziel ist eine saubere Farbkante ohne Rückstände auf den Profilen.

Ausführen eines deckenden Innenanstrichs auf den vorbereiteten und grundierten Friesflächen. Die Ausführung erfolgt zwingend in zwei Arbeitsgängen (Zwischen- und Schlussbeschichtung), um ein absolut homogenes und streifenfreies Oberflächenbild auf den Q3-Flächen zu erzielen.

Materialanforderungen:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

- Qualität: Erstklassige Innendispersionsfarbe nach DIN EN 13300.
- Technische Werte: Nassabrieb Klasse 3, Deckvermögen Klasse 1, Glanzgrad Stupfmatt (besonders wichtig für Decken im Streiflicht).
- Ökologie: Lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm, frei von foggingaktiven Substanzen.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (für Allergiker geeignet). Zertifiziert nach TÜV SÜD oder Blauer Engel.

Ausführung:

- Verfahren: Fachgerechter Auftrag durch Rollen (bevorzugt) oder im Airless-Spritzverfahren. Bei Spritzauftrag ist zur Vermeidung von Ansätzen und Strukturunterschieden zwingend nass-in-nass mit einer feinporigen Rolle nachzuarbeiten.
- Optik: Der Anstrich ist absolut streifen- und wolkenfrei auszuführen. Besondere Sorgfalt gilt den Anschlüssen zu den Wandflächen und den Kanten des Deckenfrieses.

Hinweis zur Ausführung und Trocknung:

Aufgrund der Verwendung konservierungsmittelfreier Materialien und zur Vermeidung von Schäden an den nachfolgend zu montierenden RD-Platten (z.B. Verfärbungen durch Restfeuchte oder Verkleben der Plattenkanten), ist eine technologische Trocknungszeit von mindestens 48 Stunden nach dem Schlussanstrich einzuhalten, bevor die Deckenflächen geschlossen werden. Die hieraus resultierenden Koordinationszeiten und ggf. erforderliche Mehrfachanfahrten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Referenzprodukt: Brillux Vitasense 9005
(oder gleichwertiger Art).

Farbton: Nach Wahl des AG.
Die endgültige Festlegung erfolgt vor Ort durch die Bauleitung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

einzutragen)

2251,00	m ²			
---------	----------------	--	--	--

3.5 Hauptanstrich I Leibungen

Ausführen einer hochwertigen Beschichtung in zwei Arbeitsgängen (Zwischen- und Schlussbeschichtung) auf den zuvor vorbereiteten und grundierten Leibungsflächen.

Materialanforderungen:

- Qualität: Erstklassige Innendispersionsfarbe nach DIN EN 13300.
- Technische Werte: Nassabrieb Klasse 3, Deckvermögen Klasse 1, stumpfmatt.
- Besonderheit: Absolut konservierungsmittelfrei (für Allergiker geeignet), lösemittel- und weichmacherfrei, emissionsarm.

Ausführung:

- Struktur: Auftrag mit feinporiger kleiner Walze zur Strukturangleichung an die Hauptflächen.
- Abgrenzung: Einsatz von hochwertigem Washi-Tape (Goldband) zur Herstellung messerscharfer Farbtrennkanten an Zargen/Rahmen.
- Sauberkeit: Angrenzende Bauteile sind vor Verschmutzung zu schützen. Eine Reinigung durch den Auftragnehmer bei Verschmutzung ist in die Position einzukalkulieren.

Referenzprodukt: Brillux Vitasense 9005
(oder gleichwertiger Art).

Farbton: Nach Wahl des AG.
Die endgültige Festlegung erfolgt vor Ort durch die Bauleitung.

Angebotenes Fabrikat: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

Typ: '.....'
(vom Bieter zwingend einzutragen)

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

850,000 m

3 Beschichtungs-und Anstricharbeiten

Summe:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

4 Stundenlohnarbeiten

Ausgabebumfang:

OZ / Pos.-Nr. Menge Einheit Einheitspreis Gesamtbetra

4 Stundenlohnarbeiten

Hinweise: Stundenlohnarbeiten

Stundenlöhne enthalten die Zulagen für Feiertags-, Samstags- und Sonntagsarbeit sowie für Überstunden.

Mit den Stundenlöhnen sind im Weiteren Fahrkosten, Aufwendungen für Verpflegung, Übernachtung sowie Kleinmaterialien, Einsatz von Kleinmaschinen und Verbrauchsmaterialien usw. abgegolten.

Ein Anspruch auf Ableistung der nachstehend genannten Stunden besteht generell nicht.

Ein Vergütungsanspruch für Zeitaufwendungen entsteht nur, wenn die voraussichtlich benötigten Aufwendungen vor Arbeitsausführung von der Bauleitung bestätigt/beauftrag wurden.

Für einfache Tätigkeiten, wie Transport, Reinigung, Stemm- und Abbrucharbeiten etc., gelangen grundsätzlich nur die Stundensätze für Bauhelfer zur Abrechnung.

Die vom AN angegebenen Stundensätze werden als Grundlage wechselseitiger Zeitaufwandsverrechnung zwischen AN und AG herangezogen.

4.1 Stundensatz: Facharbeiter

Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Facharbeiter

32 h

4.2 Stundensatz: Helfer

Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Helfer

32 h

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

4 Stundenlohnarbeiten

Ausgabeumfang:

OZ / Pos.-Nr.	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetra
---------------	-------	---------	---------------	-------------

4	Stundenlohnarbeiten			
---	---------------------	--	--	--

Summe:

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Projekt: 146491-7 Malerarbeiten

Ausgabeumfang: OZ Gesamtbetra in EUR

Zusammenstellung

1	Schutzmaßnahmen	
2	Vorbereitende Arbeiten und Untergrund	
3	Beschichtungs-und Anstricharbeiten	
4	Stundenlohnarbeiten	
	Summe	
	+ 19 % MwSt.	
	Bruttosumme Malerarbeiten	